

RÜCKBLICK INFOVERANSTALTUNG VOM 29.10.2024

Stand Planung Stadt

Peter Neukomm, Stadtpräsident und Werkvorsteher SHPower

Die Folien der Stadt sind nicht öffentlich zugänglich. Die wichtigsten Aussagen werden hier deshalb kurz festgehalten.

Der Stadtpräsident erläutert den öffentlichen Auftrag für Wärmeverbände. Bereits acht Wärmeverbänden seinen „in Arbeit oder Betrieb“: Nordstrasse (2022), Stadthausgeviert (2023), Herrenacker (2023), Altstadt Nord (2023), Birch (2023), Stettemerstrasse (2024), Schweizersbild (2025), Breitenau (ab 2025/2026)*. Weitere sind in Planung. Niklausen / Alpenblick sollen 2026/27 gebaut werden. In Buchthalen soll bis Dezember 2024 das weitere Vorgehen festgelegt werden.

Infolge der Volksmotion muss der Versorgungsauftrag der SHPower überarbeitet werden. Drittbetreiber sollen gleichgestellt werden. Ausserdem wird ein neuer Rahmenkredit für Wärmeverbände angekündigt, damit die Verbände realisiert werden können.

Für den EVSH wird die geplante Perimetererweiterung für Ungarbühl / Emmersberg nochmals bestätigt.

** Anmerkungen der EVSH zu den Verbänden „in Arbeit oder Betrieb“: Ein guter Teil der Verbände wurden von ETAWATT entwickelt, gebaut und betrieben. SHPower hat diese und den EV Herrenacker später übernommen. Mit Ausnahme des Energieverbund Altstadt Nord sind die Tarifmodelle nicht öffentlich einsehbar. Auch der Energiemix der Wärmeerzeugung (IST und SOLL) ist unbekannt.*

Stand Wärmeverbund Falkenstrasse

Samuel Gründler, Geschäftsführer E+H Ingenieurbüro für Energie + Haustechnik AG

(Alle Folien stehen auf www.wärmeverbund.ch zum Download bereit.)

Der Wärmeverbund läuft seit 2023 störungsfrei. Der Wärmeabsatz konnte im ersten Jahr verdoppelt werden. Aktuell sind bereits knapp 500 Wohnungen angeschlossen. Einsparungen CO₂-Emissionen aktuell ca. 1'000 to/a – entspricht ca. 380'000 lt. Heizöl pro Jahr.

Ausbaukapazitätsreserven mindestens für eine weitere Verdoppelung sind vorhanden.

Aufgrund der hohen Nachfrage seitens Liegenschaftsbesitzer, wurde eine Perimetererweiterung für Otterngut und einzelne Liegenschaften Jägerstrasse bei der Stadt beantragt. Antwort ist ausstehend.

Nachtrag: Die Perimeter Erweiterung wurde vom Stadtrat am 28.11.2024 bewilligt

Stand Energieverbund Schaffhausen Ost

Samuel Gründler, Geschäftsführer Energieverbund AG Schaffhausen

Matthias Stutz, Verwaltungsrat Energieverbund AG Schaffhausen

(Alle Folien stehen auf www.wärmeverbund.ch zum Download bereit.)

Die Energiezentrale Gruben hat das Potential alle umliegenden Quartiere mit erneuerbarer Wärme zu versorgen. Der Bau der Zentrale und Leitungsbau im Perimeter Gruben schreitet planmässig voran. Der Start der Wärmelieferung erfolgt im September 2025.

Der Leitungsbau wird im Quartier in dieser Zeit zu Beeinträchtigungen führen. Wir bitten dafür um Verständnis.

Die Verbände Schaffhausen Ost und Falkenstrasse sind sowohl ökologisch als auch wirtschaftlich konkurrenzfähig. Insbesondere die jährlich wiederkehrenden Kosten sind attraktiv, im Vergleich zu anderen Verbänden oder eigenen Heizungssystemen.

Die seitens Stadt bereits Anfangs Sommer in Aussicht gestellten Perimetererweiterungen Ungarbühl / Emmersberg sind per dato hängig beim Stadtrat. Die nötigen Unterlagen wurden der Stadt eingereicht.

Infolge der revidierten Energiehaushaltsverordnung ist der zeitliche Druck extrem hoch für Liegenschaftsbesitzer. Der Bewilligungsprozess für den Aufbau des EVSH zieht sich weiterhin in die Länge. Gem. Anforderung der Stadt (Merkblatt für private Wärmeverbände vom Mai 2022) wurde das Gesuch für die Erschliessung der Quartiere Gruben, Buchthalen, Niklausen, Alpenblick, Ungarbühl und Emmersberg vor rund zwei Jahren eingereicht. Erst das Teilgebiet „Gruben“ wurde bislang bewilligt und befindet sich im Bau. Dabei wären die Erschliessung grosser Teile der angesprochenen Quartiere immer noch zeitnah möglichen. Synergien zu den laufenden Bauprojekten wären sofort umsetzbar.

Dies ist ein klarer Widerspruch zu den Aussagen des Stadtpräsidenten im Grossen Stadtrat. Namentlich zur Diskussion um die Volksmotion „Wärmeverbände JETZT“, wo klar kommuniziert wurde, dass „wenn Drittanbieter ein Gebiet schneller entwickeln kann und will, eine Konzessionsvergabe möglich sein soll“. Die Debatte kann auch auf Youtube (<https://www.youtube.com/watch?v=lpnWA3ogutw>) vollständig eingesehen werden. Der Bau eines Verbundes braucht viel Arbeit und Engagement. Die Reise des EVSH hat 2020 gestartet und hatte von Beginn das klare Ziel, die Liegenschaften in den umliegenden Quartieren rasch und zu attraktiven Konditionen Wärme zu liefern. Dafür wird der EVSH sich weiterhin engagieren.

Nachtrag: Die Perimeter Erweiterung für Teilgebiete Ungarbühl, Teile von Niklausen und Emmersberg wurde vom Stadtrat am 10.12.2024 bewilligt

Diskussion mit der Bevölkerung

In diversen Voten aus dem Publikum war erkennbar, dass es unverständlich und nicht zielführend ist, dass bei den laufenden Bauprojekten nicht gleichzeitig Fernwärmeleitungen eingebaut werden können (z.B. Alpenstrasse, Föhrenstrasse). Als Begründung führt SHPower aus, dass die eigenen Projekte noch nicht so weit fortgeschritten seien. Demgegenüber steht die Aussage der EVSH, welche die Erschliessung dieser Strasse zwar fertig geplant hat, bislang aber keine Bewilligung für den Bau erhalten hat. In Frage gestellt wurde auch, inwiefern es wirtschaftlich und zeitlich sinnvoll sein kann, in unmittelbarer Nähe zur Energiezentrale Gruben – sprich in Niklausen und Buchthalen separate, eigenständige Wärmeverbände durch SHPower zu errichten, zumal die sich im Bau befindende Zentrale Leistungsreserven aufweist. Der Stadtpräsident entgegnet auf diese Fragen, dass die Stadt den Bau von Energiezentralen ohne Holz, sprich mit Grundwasser und / oder Rheinwasser im Lindli in Kombination mit Biogas zur Spitzendeckung anstrebe. Bis Ende Jahr soll für Buchthalen das Resultat einer Machbarkeitsstudie vorliegen, welches darüber Klarheit schaffen soll.

Ausserdem wurde der Bevölkerung nochmals erläutert, dass die privaten Verbände ohne öffentliche Gelder finanziert werden. Der Rahmenkredit dient lediglich den SHPower-Projekten.

Energieverbund AG
Schaffhausen
Talstrasse 20
8200 Schaffhausen

Mehr Informationen finden Sie auf unserer Website unter www.wärmeverbund.ch/EVSH